

DIE WOCHENTAGE WÄHREND DES JAHRES

2. WOCHE – SAMSTAG

ABENDLOB

LICHTRUF

Im Namen unseres Herrn Jesus Christus, GL 659

KERZENRITUS ↪

HYMNUS

Du Licht vom Lichte, GL 95, mit **Hy** Angelangt an der Schwelle des Abends (Vorsänger) ↪ **oder**

Heiteres Licht vom herrlichen Glanze, GL 660

PSALM 21

Jubelt Gott zu, der unsre Stärke ist, GL 49,1, mit VV ↪

oder

PSALM 138

Der Herr ist erhaben, GLMFs 865,1, mit GLMFs 865,2

oder

CANTICUM NT

Christus Sieger, GL 629,5, mit GL 629,6

(KURZ)LESUNG

Hebr 13,20-21

STILLE | MUSIK | GESANG

Der Name des Herrn sei gepriesen, GL 661,5

HOCHGESANG AUS DEM EVANGELIUM: MAGNIFICAT

Machtvolle Taten vollbringt der Herr, GLMFs 856,1, mit GLMFs 856,3

L Den Herren will ich loben, GL 395

FÜRBITTEN

Herzensgebet (**ad libitum mit Kv** Du bist Licht, GL 373) ↪

VATER UNSER

SCHLUSSGEBET ↪

SEGEN | SEGENSBITTE (GL 591,2.4 bzw. GL 632,4)

LIED *ad libitum*

Du lässt den Tag, o Gott, nun enden, GL 96, **oder**

Salve Regina, GL 666,4

GEBETE | KANTORENGESÄNGE

KERZENRITUS ¹

Es werden nacheinander vier Kerzen angezündet (ggf. vor einem Jesus-Bild aufgestellt) – mit je einem Begleitwort:

Erste Kerze:

Eine Kerze für das Schweigen,
damit das Heilige gegenwärtig wird. – Stille –

Zweite Kerze:

Eine Kerze für unsere Seele,
damit das Bild Jesu in ihr sich zeigt. – Stille –

Dritte Kerze:

Eine Kerze für die Ohren,
damit das Wort Gottes vernehmbar wird. – Stille –

Vierte Kerze:

Eine Kerze für uns,
damit wir die Last der Woche gut sein lassen
und uns öffnen können für den Allernächsten:
den Auferstandenen, Lebendigen. – Stille –

HYMNUS

Kv Du Licht vom Lichte, du zeigst uns das Antlitz des Vaters; in Liebe leuchtest du: Jesu Christ. – GL 95, mit

Strophen (Hymnus)

T: Vinzenz Stebler M: Markus Eham



K 1. Angelangt an der Schwelle des Abends
schauen wir Christus, das ewige Licht,
und preisen durch ihn den Vater im Geist. **A** Du Licht vom Lichte ...

K 2. Du bist der Weg, die Wahrheit, das Leben,
Abbild und Spiegel des ewigen Vaters.
Du bist der Heilige, du unser Herr. **A** Du Licht vom Lichte ...

K 3. Ja, es ist würdig, dich zu besingen,
Gottes Sohn, Urheber ewigen Lebens;
die ganze Schöpfung schuldet dir Lob. **A** Du Licht vom Lichte ...

¹ Nach: Martin Schmeisser (Hg.), Sonntäglich leben. Von der Muße und anderen Künsten des Lebens, Eschbach 2001, S. 19.

PSALM 21

Kv Jubelt Gott zu, der unsre Stärke ist, jauchzt dem Gott Jakobs! – GL 49,1, mit

T: Ps 21 (20) (EÜ 2016) M: Markus Eham

Verse F B⁶ C Am Dm⁶ Gm⁶ B/C F

- K** 1. Herr, an deiner Macht freut sich der König;
über deine Hilfe, wie jubelt er laut.
Du hast ihm den Wunsch seines Herzens gewährt,
ihm nicht versagt, was seine Lippen begehrt. **A** Jubelt Gott zu ...
- K** 2. Ja, du kommst ihm entgegen mit Segen und Glück,
du setzt auf sein Haupt eine goldene Krone.
Leben erbat er von dir, du gabst es ihm,
lange Jahre, immer und ewig. **A** Jubelt Gott zu ...
- K** 3. Groß ist seine Herrlichkeit durch deine rettende Tat,
du legst auf ihn Hoheit und Pracht.
Ja, du machst ihn zum Segen für immer;
du beglückst ihn mit Freude vor deinem Angesicht. **A** Jubelt Gott zu ...
- K** 4. Denn der König vertraut auf den Herrn,
durch die Huld des Höchsten wird er nicht wanken.
Er freut sich an deiner Macht,
über deine Hilfe, wie jubelt er laut. **A** Jubelt Gott zu ...

Verse 5 bis 7² ad lib. im 1. Ton, oder gesprochen ohne Kv

- K** 5. Deine Hand finde all deine Feinde,
deine Rechte finde, die dich hassen.
Du lässt sie glühen wie einen feurigen Ofen,
sobald dein Angesicht erscheint. **A** Jubelt Gott zu ...
- K** 6. Der Herr verschlingt sie in seinem Zorn
und es frisst sie das Feuer.
Du wirst ihre Brut von der Erde tilgen;
ihre Nachkommen aus der Mitte der Menschen. **A** Jubelt Gott zu ...

² Anders als im Stundenbuch, das „einige ... hart klingende Psalmen und Psalmverse weggelassen“ hat (Apostolische Konstitution, Nr. 4), werden die Psalmen hier ohne Kürzungen wiedergegeben, also auch mit jenen Passagen, die auf den ersten Blick unverständlich oder unvereinbar mit „Beten“ erscheinen, wie Zornesausbrüche und Rachewünsche gegen „die Feinde“ ... Erich Zenger hat gute Gründe benannt, warum wir uns den Psalter auch damit „zumuten“ sollen:

- Diese Verse sind keine dogmatischen Lehräußerungen, sondern Notschreie verängstigter, bedrängter, verfolgter und verletzter Menschen; ihre Zornes- und Racheausbrüche sind Teil ihrer Klage und Bitte an Gott, damit ER doch endlich den Feinden in den Arm fällt.
- Aus der Psychologie wissen wir heute, wie wichtig es ist „Ängste und Aggressionen nicht zu verdrängen, sondern zuzulassen und sie im Gebet vor Gott (!) auszusprechen, sie (...) in seine Hände zu legen, damit sie nicht urplötzlich die eigenen Hände zur Tat treiben.“
- So sind diese tief menschlichen Äußerungen von Lebens- und Überlebenswillen dann doch auch eine wichtige „Lehre“: Für den Gott der Bibel und vor ihm gibt es „keine falsche Neutralität angesichts von Ungerechtigkeit und Leid (...). Der Psalter verordnet den Unterdrückten nicht die brüderliche Liebe zu den Unterdrückern, damit diese so weitermachen können wie bisher. Nein, das Psalmenbuch entlarvt die Unterdrückungsmechanismen und fordert Gott selbst auf, die Zustände zu beenden – damit SEIN Reich der Gerechtigkeit und Solidarität wachse.“

(E. Zenger, Mit meinem Gott überspringe ich Mauern. Einführung in das Psalmenbuch, Freiburg i. Br. u. a. 1988, 17-18.)

- K** 7. Denn sie hatten Böses gegen dich vor,
sie haben Ränke ersonnen / - sie werden nichts vermögen.
Denn du schlägst sie in die Flucht,
wenn du mit deinem Bogen zielst auf ihr Angesicht. **A** Jubelt Gott zu ...
- K** 8. Erhebe dich, Herr, in deiner Macht!
Deiner Kraft wollen wir singen und spielen.
Auf dich, o Herr, vertrauen wir.
Durch die Huld des Höchsten werden
wir nicht wanken. **A** Jubelt Gott zu ...
- K** 9. Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit
und in Ewigkeit. Amen. **A** Jubelt Gott zu ...

GEBET NACH PSALM 21 ³

Barmherziger Gott,
erhebe dich in deiner Macht;
komm den Bedrängten zu Hilfe,
damit sie nicht umsonst auf dich vertrauen.

GEBET NACH PSALM 138 ⁴

Treuer Gott,
du gibst den Schwachen Kraft
und erhöhst die Niedrigen.
Festige unseren Glauben
und stärke unsere Hoffnung.

(FÜR)BITTEN ⁵

Lt Voll Vertrauen bitten wir unseren auferstandenen Herrn:

ad libitum mit

K/A R Du bist Licht und du bist Leben, Christus, unsere Zuversicht. – GL 373

- | | |
|---|------------------------------|
| Sp Wort Christi, präge uns – und die ganze Kirche! | A Christus, höre uns. |
| Geduld Christi, trage uns – und alle Kranken! | A Christus, höre uns. |
| Kraft Christi, stärke uns – und alle Schwachen! | A Christus, höre uns. |
| Hände Christi, ergreift uns – und alle Hände dieser Welt! | A Christus, höre uns. |

K/A R Du bist Licht und du bist Leben ...

- | | |
|--|------------------------------|
| Freude Christi, erlöse uns – und alle, die gefangen sind! | A Christus, höre uns. |
| Atem Christi, belebe uns – und alle, die geboren sind! | A Christus, höre uns. |
| Geist Christi, erfülle uns – und alle, die sich Christen nennen! | A Christus, höre uns. |
| Liebe Christi, durchströme uns – und das ganze Universum! | A Christus, höre uns. |

K/A R Du bist Licht und du bist Leben ...

³ Aus: © Salzburger Äbtekonzferenz (Hg.), Gebete zu den Psalmen, Odo Haggenmüller, St. Ottilien 1995, S. 42.

⁴ Aus: Gebete zu den Psalmen, S. 216.

⁵ Nach: Martin Gutl, Herzensgebet, aus: Anton Rotzetter, An der Grenze zum Unsagbaren. Für eine zeitgemäße Gebetssprache in der Liturgie, Ostfildern 2002, S. 180.

SCHLUSSGEBET ⁶

Gütiger Gott,
du hast uns durch deinen Sohn erlöst
und als deine geliebten Kinder angenommen.
Sieh voll Güte auf alle, die an Christus glauben,
und schenke ihnen die wahre Freiheit
und das ewige Erbe.
Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn.
A Amen.

⁶ Aus: Stundenbuch Bd. 3, Im Jahreskreis, S. 8.